

1. Record Nr.	UNINA9910808827203321
Titolo	Sinnformeln : linguistische und soziologische Analysen von Leitbildern, Metaphern und anderen kollektiven Orientierungsmustern // herausgegeben von Susan Geideck, Wolf-Andreas Liebert
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; New York, : De Gruyter, c2003
ISBN	1-282-19563-8 9786612195631 3-11-020195-X
Edizione	[Reprint 2014]
Descrizione fisica	1 online resource (360 p.)
Collana	Linguistik, Impulse & Tendenzen ; ; 2
Altri autori (Persone)	GeideckSusan <1964-> LiebertWolf-Andreas <1959->
Disciplina	415
Soggetti	Metaphor Signs and symbols Semantics Sociolinguistics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Front matter -- Inhalt -- Sinnformeln -- Denkmuster der Rationalisierung -- Soziale Deutungsmuster - über aktuelle Ansätze zur Erforschung kollektiver Sinnzusammenhänge -- Argumentationstopos als sprachwissenschaftlicher Gegenstand. Für eine Erweiterung linguistischer Methoden bei der Analyse öffentlicher Diskurse -- Wissenskonstruktion als poetisches Verfahren -- Rationalisierungsleitbilder – wirkmächtig, weil machtvoll und machbar -- Universität als Unternehmen -- Metaphern von Unternehmen -- Leitbildwandel und Gewerkschaften – institutionentheoretische Überlegungen aus Anlass einer empirischen Fallstudie -- Praxis der Leitbildentwicklung – eine ethnolinguistische Perspektive auf die Versprachlichung von Werten einer Organisation -- „Unsere Aufgabe ist es halt, ganz klare Grenzen zu ziehen“ – Gestaltungszwänge und professionelle Handlungsorientierungen in der Humangenetik -- Leitbilder und organisationaler Wandel -- Metaphor scenarios in political discourse in Britain and Germany -- Kultur als Diskursfeld --

Metaphernszenarien in der Zwangsarbeiter-Kontroverse -- Die Geschichte der Konzeptualisierung von Wissenschaft als Entwicklungsgeschichte eines metaphorischen Szenarios -- Back matter

---

Sommario/riassunto

Der Band untersucht aus verschiedenen Perspektiven die Genese, Funktionsweise und Wirkung von sprachlich vermittelten gesellschaftlichen Leitbildern. Diese sprachlichen Realisationen von diskursprägenden Denkmustern können linguistisch als Schlüsselwörter oder Metaphern erfasst werden. Die hier vorgelegten Studien untersuchen an einer Fülle von Einzelbeispielen, wie Leitbilder in kompakten, kommunizierbaren und positiv besetzten sprachlichen Formeln verdichtet werden und wie diese Formeln den Bestand an kollektiv geteilten Wert- und Normalitätsvorstellungen festigen und weiterverbreiten. Die allen Beiträgen zugrunde liegende These ist, dass Subjekte die 'objektive' Wirklichkeit durch Versprachlichung, also durch Kommunikation erst 'erschaffen'. Durch die Zusammenführung von Theoremen der Soziologie und der Linguistik erarbeiten die Autoren eine neue Sichtweise im Hinblick auf den Prozess der Leitbildentwicklung und damit des 'Weltentwurfs'. Sie können u. a. zeigen, dass ein gesellschaftliches Leitbild seine größte (unbewusste) Wirkmächtigkeit gerade dann entfaltet, wenn die öffentliche Diskussion über seine Relevanz abgeebbt ist, d.h., wenn sich keine sprachlichen Manifestationen im öffentlichen Diskurs mehr beobachten lassen. Der Band enthält u. a. Beiträge von Brigitte Aulenbacher, Susan Geideck, Karsten Kassner, Josef Klein, Wolf-Andreas Liebert, Andreas Musolff, Tilla Siegel, Franc Wagner, Petra Wassermann und Martin Wengeler.

---